

„Verantwortung in einer begrenzten Welt“

Umweltgutachten 2012, 40 Jahre Umweltpolitik und Umweltrat: Bilanz und Ausblick

Tagung am 4. Juni 2012

im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, Berlin

Auch 40 Jahre nach der ersten internationalen Umweltkonferenz in Stockholm und 20 Jahre nach der Rio-Konferenz zur nachhaltigen Entwicklung steht die Umweltpolitik trotz vieler Teilerfolge vor großen, ungelösten Aufgaben. Diese sind unter anderem Gegenstand der internationalen Rio+20-Konferenz, der Arbeiten am 7. Umweltaktionsprogramm der Europäischen Union sowie der Weiterentwicklung der nationalen Nachhaltigkeitsstrategie.

Mit dem Umweltgutachten 2012 "Verantwortung in einer begrenzten Welt" setzt der Sachverständigenrat für Umweltfragen (SRU) in dieser Debatte eigene Impulse. Im Zentrum des Gutachtens steht das Konzept der „ökologischen Grenzen“, deren Einhaltung die zentrale Aufgabe einer nachhaltig ausgerichteten Ökonomie ist. Das Überschreiten dieser Grenzen kann nicht nur ökologische, sondern auch schwerwiegende wirtschaftliche, politische und soziale Folgen haben. Das Gutachten beleuchtet die Potenziale einer „green economy“ durch die Entkopplung von Wohlfahrt und Ressourcenverbrauch, die Bedeutung von Ökosystemleistungen, am Beispiel der Moore, Meere und Wälder sowie die konkrete Gestaltung integrativer Umweltkonzepte. Es wird gezeigt, dass auch ein einzelnes Land wie Deutschland, insbesondere im Kontext der Europäischen Union, effektiv Verantwortung für die Einhaltung globaler ökologischer Grenzen übernehmen kann.

Anlässlich der offiziellen Übergabe des Umweltgutachtens 2012 an Bundesumweltminister Dr. Norbert Röttgen und der 40-Jahrfeier des SRU findet die Vorstellung des Umweltgutachtens auf Einladung des Bundesumweltministers in den Räumlichkeiten des BMU in Berlin statt.

Auf der Veranstaltung diskutieren Mitglieder des Sachverständigenrates mit Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Politik, Wirtschaft und organisierter Zivilgesellschaft.

Anmeldungen bitte bis zum 15. Mai 2012 an pascale.lischka@umweltrat.de

Kontakt:

SRU-Geschäftsstelle

Luisenstraße 46

10117 Berlin

Telefon: +49 30 263696-0

Fax: +49 30 263696-109



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und Reaktorsicherheit



„Verantwortung in einer begrenzten Welt“

Umweltgutachten 2012, 40 Jahre Umweltpolitik und Umweltrat: Bilanz und Ausblick

Tagung am 4. Juni 2012

im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit
Stresemannstr. 128 – 130
10117 Berlin

- ab 13.30 Uhr Einlass und Registrierung
- 14.00 – 14.20 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Prof. Dr. Martin Faulstich, Vorsitzender des SRU
- 14.20 – 15.00 Uhr **Festvortrag**
Dr. Norbert Röttgen
Bundesminister für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit
- 15.00 – 16.00 Uhr **Ökosystemleistungen wertschätzen**
Moderation: Prof. Dr. Heidi Foth, Ratsmitglied des SRU
- Prof. Dr. Manfred Niekisch, Ratsmitglied des SRU
 - Karl Friedrich Falkenberg, Europäische Kommission, Generaldirektor GD Umwelt
- Diskussion (ca. 20 min)
- 16.00 – 16.30 Uhr Kaffeepause
- 16.30 – 17.30 Uhr **„Green Growth“ oder „Grenzen des Wachstums“?**
Moderation: Prof. Dr. Olav Hohmeyer, Ratsmitglied des SRU
- Prof. Dr. Karin Holm-Müller, Ratsmitglied des SRU
 - Prof. Dr. Christoph M. Schmidt, Mitglied der Enquete-Kommission "Wachstum, Wohlstand, Lebensqualität"
- Diskussion (ca. 20 min)

17.30 – 18.30 Uhr **Podiumsdiskussion – Umweltpolitik quo vadis?**

Moderation: Prof. Dr. Miranda Schreurs, Ratsmitglied des SRU

- Keynote: Prof. Dr. Christian Calliess, Ratsmitglied des SRU

- Prof. Dr. Angelika Zahrt, Rat für nachhaltige Entwicklung
- Dr. Utz Tillmann, Hauptgeschäftsführer des Verbandes der Chemischen Industrie
- Jochen Flasbarth, Präsident des Umweltbundesamtes
- Karl Friedrich Falkenberg, Europäische Kommission, Generaldirektor GD Umwelt

19.00 Uhr Empfang

Anfahrtsbeschreibung zum Bundesumweltministerium
 Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit
 Stresemannstr. 128 – 130
 10117 Berlin



S-Bahn-Linien

S1, S2: Bahnhof Potsdamer Platz

U-Bahn-Linien

U2: Bahnhof Potsdamer Platz

Bus-Linien

200, M41, M48, M85:
 Haltestelle S+U Potsdamer Platz

Vom Hauptbahnhof

S-Bahn-Linien S3 (Richtung: Erkner), S 5 (Richtung: Strausberg), S 7 (Richtung: Ahrensfelde) oder S 75 (Richtung: Wartenberg) bis: Bahnhof Friedrichsstraße dort umsteigen in S 1 (Richtung: Wansee), S2 (Richtung: Blankenfelde) oder S 25 (Richtung: Teltow Stadt) bis: Bahnhof Potsdamer Platz

Anreise mit dem Flugzeug

Vom Flughafen Tegel:

Bus TXL bis Haltestelle: Hauptbahnhof dort umsteigen in Bus M41 (Richtung: Sonnenallee/Baumschulenstr.) bis Haltestelle: S+U Potsdamer Platz

Vom Flughafen Schönefeld:

Bus SXF1 (Richtung: S Südkreuz Bf) bis Haltestelle: S Südkreuz dort umsteigen in S-Bahn S1 (Richtung: Oranienburg) / S2 (Richtung: Bernau) bis Bahnhof Potsdamer Platz